

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 21

Artikel: An meinen Nachbar

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-488001>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lieber Nebelspalter!

Endlich begreife ich das Mustermesseplakat. Es handelt sich um die Kraniche des Ibykus, die vor einem flechtenbehafteten Mann fliehen, der einen Grenzpfahl für ein Scherenfernrohr hält, mit dem er die Ausstellungszeit vergeblich zu erspähen sucht.

Dein R. W.



Wir bringen diese Zuschrift nicht, um das einwandfreie Mustermesseplakat zu kritisieren, die Glosse gilt vielmehr dem Umstand, daß viele Graphiker ihre Clichéentwürfe den technischen Möglichkeiten und Gebundenheiten des Zeitungsdruckes nicht anpassen.

Der Nebelspalter.

An meinen Nachbar

Ich weiß, Sie lieben die Musik,
Sie lieben sie nach Noten
Und haben in der Pflege sich
Oft selber überboten.

Sie dringt ins Ohr und Herz der Frau,
Der leider zarten, kranken,
Und überföhnt mir lauten Schalls
Die schönsten der Gedanken.

Und weil Sie gern auch gute Luft
Nebst der Musik genießen,
Vermögen Sie das Fenster nicht,
Wie man es wünscht, zu schließen.

Ob auch der Radio schreit, ob Sie
Ein Instrument mißhandeln,
Ich weiß, Sie werden Ihren Sinn
Nicht anderer wegen wandeln.

Sie sind sich selbst der Nächste, den
Sie über alles lieben.
Trotzdem hab ich der Polizei
Nicht — nur an Sie geschrieben. rn.

Wie der Leser über
den **Nebelspalter** urteilt



Der Akademiker

Seit vierehalf Jahren zähle ich zu Deinen Abonnenten. Jeden Freitag lache ich nicht nur über Deine Scherze, sondern freue mich aufrichtig über Deine Gesinnung, mit der Du Nebel spaltest und dabei nicht vergißt, da wo sich Gräben zwischen Eidgenossen auftun wollen, auch Brücken zu schlagen, indem Du mit manch träfem Witz alle abweisest, welche ein Patent auf ihr Schweizertum anmelden wollten. Daß Du in einer Zeit, welche die Humanitätsduselei verpönt und verhöhnt, der wahren Menschlichkeit nie entsagst, dafür werde ich Dir immer dankbar sein.

Dr. M. B. W. Z.

Meisterschüsse
aus Küche und Keller
befriedigen meine Gäste.

AARAU + Hotel Aarauerhof
Direkt am Bahnhof
Restaurant . BAR . Feldschlößchen-Bier
Tel. 23971 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy
Gleches Haus: Salinenhotel Rheinfelden



Egnacher Spezial
Äpfelsaft
sowie die alkoholfreien
Säfte

Egnacher und
Thurgovia

Obstverwertung Egnach
Tel. (071) 66444 Thg.

Wenn auf der Reise
von Basel-Langres-Paris, dann ein Besuch der alten
Römerstadt Langres
Haute Marne

Für Auskunft mit Benzinstation

Café du Boulevard

Für jeden etwas im Keller
Besitzer: Marcel Chamalbide-Weber

Für gute Unterkunft und prima Essen

Hotel de la Poste

Besitzer: René Borel, chef de cuisine

Kommen Sie über Besançon-Gray-Langres, dann ein
Halt in **Champlitte** Haute Saône

Auberge Franc-comtoise

Gepflegte Küche und Keller
Besitzer: Emile Perny, Chef de cuisine

Veltliner MISANI
Du Nord
CHUR
Tel. [081] 2 27 45



**Altbekannt,
bekannt gut!**
Großer schattiger Garten, Seeaussicht
Fischküche — mundige Weine
Wädenswiler Spezialbier
Großer Platz Tel. 95 61 26 Werner Messerli, Chef de cuisine

La vera cucina italiana casalinga

«ÖPFELBAUM»

Sehr gerühmt werden meine Rahmschnitzel
mit selbstgemachten Nudeln.

Militärstr. 62 **ZÜRICH** Tel. 23 11 89

eigener Platz G. Scharplatz-Leva



„Bauernhof“ Rotfrenz

Altbekannter Landgasthof an der Hauptstraße Luzern-Zug-Zürich.
Eigene Forellenfischerei
Güggeli, Poulets, Bauernschinken und
was sonst der Gaumen begehrte!
Telefon (042) 4 78 01
Familie Schwarzenberger